

BVD

Bovine Virusdiarrhöe





Biosicherheit

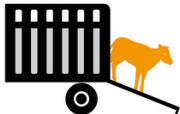


ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG





Service de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires SAAV
Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen LSW

Herdenmanagement

-  Keine gesperrten Rinder in den eigenen Bestand einführen
-  Beim Kauf von Rindern vorgängig den TVD- Status abfragen
-  Neue Tiere separieren und 10 Tage lang beobachten
-  Vermeiden Sie die Einführung von Ersatzsprungstieren







Kontakt

-  Alpungen der Rinder nur auf BVD- freien Alpen
-  Vermeidung von Vermischungen und Kontakten zwischen Herden
-  Abgesonderte Abkalbungen: Die Kuh beim Kalben isolieren
-  Indirekte Vektoren (andere Tiere) einschränken






Hygiene

-  Hände und Stiefel regelmässig waschen
-  Verwendung von sauberem Arbeitsmaterial (Geburtsketten, Viehtransporter, etc.)
-  Externe Besucher (inkl. Tierärzte und Besamer): Stiefelbad, Überstiefel und saubere Kleidung
-  Saubere Abkalbe- und Krankenboxen



Klinische Symptome

-  Aborte dem Tierarzt melden
-  Verdächtige Symptome dem Tierarzt melden: Durchfall, Lungenentzündungen oder Fieber
-  Im Zweifelsfall freiwillige BVD- Tests durchführen



KONTAKT

Service de la sécurité alimentaire et des affaires vétérinaires SAAV
Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen LSVW

Tiergesundheit
Impasse de la Colline 4
1762 Givisiez
T +41 26 305 80 70
www.fr.ch/saav
—
Email: saav-sa@fr.ch

